



Anton Durchner

**seit mehr als 18 Jahren
Bürgermeister der Markt-
gemeinde Vöcklamarkt
geht mit 1. April 2008 in Pension.**

Auf Vorschlag der im Gemeinderat vertretenen Parteien wollen wir ihm, an seinem letzten Arbeitstag am 31. März 2008, wegen seiner Verdienste und seines großen persönlichen Einsatzes ein Abschiedsständchen gestalten.

Alle Vereine und Gemeindebürger von Vöcklamarkt sind eingeladen, sich am Montag, 31. März 2008 um 18:30 Uhr vor dem Gemeindeamt zu einer kleinen Feier (ca. ½ Stunde) anlässlich seines letzten Arbeitstages als Bürgermeister einzufinden.

*Der Gemeindevorstand
u. der Gemeinderat
der Marktgemeinde Vöcklamarkt*



Termine im April:

Bauverhandlungen: Dienstag, 22.04.2008 – an diesem Tag steht der Sachverständige des Bezirksbauamtes für Bauberatungen zur Verfügung. Anmeldung bei Herrn Eder, Tel. 2655-20
Rechtsberatung: Kostenlose erste Rechtsauskünfte von Dr. Margit Stüger am Donnerstag, 03.04.2008, 16:00 Uhr. Anmeldungen bei Herrn AL Wiesinger, Tel. 2655-12
Mutterberatung: Dienstag, 22.04.2008, 8:30 Uhr in schatzis*Familienzentrum
Sprechtag Gebietskrankenkasse: Dienstag, 15.04.2008, 9:50 – 10:20 Uhr, Alten- u. Pflegezentrum

Inhalt 04/2008

Reisepassinformation	2
Tagesbetreuung pflegebedürftiger Menschen	3
Einladung zur Blumenschmuckfeier	3
schatzis*kinderstube	4
Kindergarteneinschreibungen	5
Gesunde Gemeinde	6
Vöcklamarkter Gesundheitstage	6
Veranstaltungen im April	7-8



Gebührenfreie Dokumente für Kinder von 0-2 Jahren (Jahrgang 2006 und jünger):

Dokumente, die erstmalig innerhalb von 2 Jahren ab der Geburt ausgestellt werden, sind seit 1.1.2008 von den Bundesgebühren und (NEU) ab 01.05.2008 auch von den Verwaltungsabgaben befreit. Dies betrifft Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reisedokument.



Der ÖAMTC informiert:

„IN“ (=im Notfall)-Nummer
Sollte einmal etwas passieren,
bietet das Mobiltelefon den
Einsatzkräften die Möglichkeit,
Angehörige auf schnellstem Wege
zu kontaktieren.

Woher sollen aber die Einsatzkräfte wissen, welche Angehörigen zu verständigen sind? Für die Exekutive ist es oft sehr schwierig, diese auffindig zu machen. An dieser Stelle setzt „IN“ an. Die Initiative, auf seinem Handy eine oder mehrere Notfallnummern zu speichern und mit „IN“ („Im Notfall“, auf Englisch als „IN case of emergency“) zu kennzeichnen, kommt aus Großbritannien. Die Idee beruht auf der hohen Verbreitung von Mobiltelefonen und vereinfacht die Suche nach Angehörigen, die informiert werden sollen.

Die erfahrenen Flugrettungsanwärter des ÖAMTC raten vor allem Kindern und Jugendlichen, Besuchern von Großveranstaltungen, Reisenden, allein stehenden älteren Menschen und chronisch Kranken eine „IN-Nummer“ im Handy abzuspeichern. Hierfür einfach die Telefonnummern jener Personen, die im Notfall verständigt werden sollen, unter dem Eintrag „IN-Name“ auf der SIM-Karte des Handys speichern.

REISEPASSINFORMATION!

- Die Pässe werden nicht mehr von der Bezirkshauptmannschaft, sondern von der Staatsdruckerei hergestellt.
- Das Foto wird in den Pass gedruckt (nicht mehr austauschbar).
- Nur die Daten die im Pass stehen und das Foto werden auf einen Chip gespeichert, der im Pass ist.
- Kinderpässe um EUR 26,--

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig vor Reiseantritt ob Ihr Reisedokument noch gültig ist. Bedenken Sie auch, dass zwar im „Schengen“-EU-Raum die Grenzkontrollen weggefallen sind, aber trotzdem ein gültiges Reisedokument (Reisepass oder Personalausweis) mitzuführen ist!

Kinder bis 12 Jahren können in den Reisepass der Eltern eingetragen werden, über 12 Jahren benötigen sie einen eigenen Reisepass oder Personalausweis. Immer mehr Länder akzeptieren die Eintragung der Kinder im Reisepass der Eltern nicht mehr und verlangen eigene Pässe (mit Foto) für Kinder.

Reisepass:

Passantragstellung: beim zuständigen Gemeindeamt oder bei der Bezirkshauptmannschaft, Bürgerbüro

Passausstellung: Staatsdruckerei

Zusendung des Reisepasses mit Rsb-Brief an den Antragsteller innerhalb von 5 Tagen.

Notwendige Unterlagen für einen Passantrag:

Ist der Pass nicht länger als 5 Jahre abgelaufen und stimmen die Daten im Pass wird nur der Pass und 1 Foto benötigt, ansonsten:

- 1 aktuelles, farbiges Passfoto nach den neuen, strengen Richtlinien
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lichtbildausweis
- weitere Unterlagen, wie Heiratsurkunde, Geburtsurkunden von mit-einzutragenden Kindern, Sorgerechtsbestätigung etc. können notwendig sein.

Ein Reisepass ist 10 Jahre gültig für die Einreise in alle Staaten der Welt und kostet EUR 69,90. Kinderpässe kosten EUR 26,30 und sind von 0 – 2 Jahren, 2 Jahre gültig, von 2 – 12 Jahren, 5 Jahre gültig.

NEU: Kinderreisepass oder Nacheintragung in den Pass der Eltern bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres gebührenfrei!

Kinder müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Einreise in die USA: Die visumfreie Einreise ist mit allen Reisepässen, die ab Ausreisedatum noch 6 Monate gültig sind, möglich. Ausnahme: Pässe, die zwischen 26.10.2005 und 16.6.2006 ausgestellt wurden und Kinderpässe ohne Chip.

Personalausweis: Seit 2002 gibt es die Personalausweise im Scheckkartenformat. Eine Liste, in welchen Staaten (33) der Personalausweis gültig ist, erhalten Sie im Gemeindeamt.

Personalausweis-antragstellung: Gemeindeamt oder Bezirkshauptmannschaft
Personalausweisherstellung: Austria Card, Wien, Zusendung des Personalausweises per Post an den Antragsteller

Notwendige Unterlagen: Kopie des gültigen Reisepasses oder sämtliche Personaldokumente, 1 Passbild

Der Personalausweis kostet EUR 56,70 und ist 10 Jahre gültig.

NEU: Bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres des Kindes gebührenfrei!

Informationen und Anträge erhalten Sie bei den zuständigen Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt, Zimmer 3, Frau Redlinger Tel. 2655-21, Frau Nikolic Tel. 2655-22, Frau Lehner Tel. 2655-23 oder auf der Homepage des BM www.bmaa.gv.at oder www.help.gv.at

Einladung zur Blumenschmuckfeier

Mittwoch, 9. April 2008, 19:30 Uhr im Gasthaus Fellner

Als kleines Dankeschön für den schönen Blumenschmuck in der ganzen Gemeinde sind alle Blumenfreunde der Marktgemeinde herzlich eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen werden wieder Fotos von den schönsten Blumen des Vorjahres gezeigt. Referent Alois Obermayr spricht zum Thema: „Mit dem richtigen Standort – Freude an Blumen und Gemüse“.



Tagesbetreuung für pflegebedürftige Menschen

des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck im Bezirksamten- und -pflegeheim Attnang-Puchheim

Was versteht man unter Tagesbetreuung?

Pflege und Betreuung für alte und pflegebedürftige Menschen während des Tages zur Entlastung der Angehörigen.

Öffnungszeiten:

Montag: 8:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 – 17:00 Uhr

Die Tagesbetreuung umfasst folgende Dienstleistungen:

- Fachliche Betreuung und Pflege durch Pflegefachkräfte
- Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen), Menüwahl (auch Diät- u. Schonkost)
- Mobilisation durch aktivierende Pflege und Betreuung
- Beschäftigungstherapie je nach Gesundheitszustand unserer Gäste
- Bademöglichkeit

Transport:

Der An- und Abtransport ist selbst zu organisieren, entweder mit dem Privat-Pkw, mit dem Krankentransport (Fa. Enser unter der Tel. Nr. 07674/62555) oder dem Österr. Roten Kreuz.

Die Räumlichkeiten für die Tagespflege befinden sich im Haus II, Erdgeschoß, links. Aufenthalts- und Ruheräume stehen ebenso zur Verfügung wie Terrassen und die gesamte Parkanlage mit den asphaltierten Gehwegen.

Mitzubringen sind:

- Hausschuhe
- Medikamente, die tagsüber einzunehmen sind
- Körperpflegeprodukte, falls gebadet werden soll
- Inkontinenzartikel (Einlagen und Windeln)
- Reservewäsche, falls notwendig

Kosten:

Pro Tag EUR 45,- zuzüglich 1/50 des jeweils gewährten Pflegegeldes.

Vor Anmeldung Ihres zu pflegenden Angehörigen findet ein Aufnahmegespräch in der Verwaltung und mit der zuständigen Pflegedienstleiterin statt. Dafür bitten wir Sie, entsprechende Zeit einzuplanen.

Für Anmeldungen und Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Verwaltung des Bezirksamten- und -pflegeheimes gerne zur Verfügung, und zwar Mo., Di. und Do. von 7:00 – 17:00 Uhr, Mi. und Fr. von 7:00 – 12:00 Uhr, persönlich oder unter der Tel.Nr. 07674/62711 Dw. 200, 201, 202 und 203.

Oö. Familienoskar 2008

Oberösterreich sucht wieder seine familienfreundlichsten Unternehmen!

Mitarbeiter- und kundenorientierte Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien.

Das Land Oberösterreich lädt gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Oberösterreich, den Oberösterreichischen Nachrichten und den Tips alle oberösterreichischen Betriebe ein, ihre mitarbeiter- und kundenorientierten Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien beim Oö. Familienoskar 2008 einzureichen.

Innovative Antworten, Ideen, gelungene Projekte, positive Anregungen, usw., die den Familien als Konsumenten das Leben erleichtern oder Mitarbeiter/innen helfen, ihr Familienleben aktiv zu gestalten, sind gesucht und können bis 30. September 2008 eingereicht werden. Den Gewinnern winkt ein Geldpreis von bis zu 6.000,- Euro.

Für weitere Informationen steht das Familienreferat des Amtes der Oö. Landesregierung, gerne zur Verfügung: Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel.: 0732/7720-11584, familienreferat@ooe.gv.at, www.familienkarte.at

Agrar- u. Baufolien-sammlung

Frühjahr 2008

Termin:

Mi., 09.04.2008, 8:30 – 9:30 Uhr
Ort: Lagerhaus Fornach

www.voeklmarkt.ooe.gv.at





Beitrag zur Verkehrssicherheit -

Die Marktgemeinde Vöcklamarkt bedankt sich herzlich bei der **Volksbank Vöcklamarkt-Mondsee** für den Austausch der Hinweistafeln „Gib acht – ein Kind!“ im Gemeindegebiet von Vöcklamarkt. Damit wird aktiv ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit der Kinder geleistet.

Hausnummern-tafeln

Die Kennzeichnung der Gebäude mit Hausnummern ist im Öö. Straßengesetz klar geregelt.

Die Tafeln sind so anzubringen, dass sie von der Straße aus leicht sicht- und lesbar sind. Sofern dies nicht durch den Verfügungsberechtigten erfolgt, kann die Gemeinde die Gebäude auf dessen Kosten mit entsprechenden Hausnummern-tafeln versehen.

Die Anbringung der Hausnummern-tafel sollte aber nicht nur wegen der gesetzlichen Pflicht erfolgen. Auch für die Einsatzorganisationen ist das schnelle Auffinden von Gebäuden im Ernstfall wichtig. So hat uns nun auch das Rote Kreuz ersucht, die Hausbesitzer auf die Anbringung der Hausnummern-tafeln aufmerksam zu machen.

Auch in Zeiten von GPS kann durch die Suche nach dem Einsatzort wertvolle Zeit verloren gehen.

www.voecklamarkt.ooe.gv.at

Initiative „Hui statt Pfui“ gegen das achtlose Wegwerfen von Abfällen

Leere Dosen auf Wiesen, Kaugummi auf Gehsteigen, herumflatternde Zeitungen bei Bushaltestellen und Plastikflaschen am Wegrand – leider ein immer alltäglicheres Bild.

Denn obwohl das Umweltbewusstsein der Bevölkerung steigt, werfen Menschen immer öfter ihre Abfälle achtlos weg und zerstören so ein intaktes Landschaftsbild. Trotz der laufenden Anstrengungen und Bemühungen der kommunalen Abfallberatung ist die Verschmutzung

von öffentlichen Sammelstellen, Straßen oder Plätzen bemerkbar. Im Rahmen der Kampagne sollen im Frühjahr, koordiniert durch die Bezirksabfallverbände, in möglichst vielen Gemeinden Flurreinigungs-Aktionen stattfinden.

Die kommunale Abfallwirtschaft bietet mit dieser Kampagne ein breites Angebot für Bürgerbeteiligung und Kooperationspartner im öffentlichen und privatwirtschaftlichen Bereich.

Ziel ist jedenfalls unser schönes Bundesland mit den vielen Gemeinden und Städten noch sauberer zu machen und vor allem sauber zu halten.



schatzis*kinderstube

Schnupper- u. Einschreibtag

in schatzis* Krabbelstube, Kindergarten u. Hort
Fr., 04.04.2008, 9 – 15 Uhr



MUKI Spielgruppe: Neuer Start: ab Do., 03.04.2008, 9 – 11 Uhr, 8 x

ELTERNKOMPASS – Elternsein als Kraftquelle

mit Frau Romana Sengstbratl
Mit Kindern neue Wege gehen. Betrachten und Hinterfragen vorgelebter Werte; Umgang mit Gefühlen in der Erziehung; Halt erfahren durch Spiritualität, Termin: 17.04.2008, 19:30 Uhr

MONTESSORI KINDERGARTEN VÖCKLAMARKT

Herrnwiesweg 5, 4870 Vöcklamarkt, Tel. Nr. 07682/6388

Hilf mir, es selbst zu tun.
Zeig mir wie es geht.
Tu es nicht für mich.
Ich kann und will es alleine tun.
Hab Geduld, meine Wege zu begreifen.
Sie sind vielleicht länger,
vielleicht brauche ich mehr Zeit,
weil ich mehrere Versuche machen will.
Mute mir auch Fehler zu,
denn aus ihnen kann ich lernen.

(Maria Montessori)

Kindergarteneinschreibung

Dienstag, 1. April 2008, 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag, 4. April 2008, 14:00 – 17:00 Uhr

An diesen beiden Tagen gibt es die Möglichkeit unseren Montessori-Kindergarten kennen zu lernen, hineinzuschnuppern, sich zu informieren und das Kind für das Kindergartenjahr 2008/09 anzumelden.

Was erwartet euch im Kindergarten?

- Hinführen zur Selbstständigkeit – statt Spielanimation
- Den Kindern die Natur entdecken lassen - viel Zeit auf dem eigenen Kindertagsspielplatz verbringen
- Montessori Spiel- und Lernmaterial - vom AN-GREIFEN zum BE-GREIFEN
- Klare Regeln und Grenzen geben, um Orientierung und Sicherheit im Leben zu bekommen
- Integration von Kindern mit besonderem Förderbedarf
- Gegenseitige Besuche mit den Bewohnern des Alten- und Pflegezentrums



Kindergarteneinschreibung

*Sage es mir, und ich werde es vergessen,
erkläre es mir, und ich werde mich daran erinnern,
lass es mich tun, und ich werde es verstehen*

Dienstag, 01.04.2008, 14:00 – 17:00 Uhr

Mit der Einschreibung wird auch der „Tag der offenen Tür“ abgehalten.
Zahlreiche Angebote warten auf die Kinder.
Sie, liebe Eltern, können es sich bei Kaffee und Kuchen gut gehen lassen.

- In unserem Kindergarten wird auch im kommenden Jahr wieder eine alterserweiterte Gruppe geführt. Das heißt, dass in dieser Gruppe auch Kinder unter 3 Jahren mit einer zusätzlichen Kindergartenpädagogin betreut werden. Es können somit auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.
- Weiters wird in unserem Kindergarten auch eine Gruppe als Integrationsgruppe geführt.

Mitzubringen sind:

Geburtsurkunde des Kindes
Bankverbindung mit Kontonummer

Komm zu uns in den Kindergarten
Es warten auf dich:

- Ein 5000 m² großer Natur- u. Erlebnisspielplatz
- Kindergartenräume mit zeitgemäßer Ausstattung
- Eigene Kinderbibliothek
- Großzügige zusätzliche Raumangebote
- Kostenlose Zusatzangebote am Nachmittag
- Ein engagiertes Kindertagsteam

Stellenangebot

Lehrling: Bürokaufmann/-frau

Die Tischlerei H. Rauchenzauner KG. in Frankenmarkt sucht
1 Bürokaufmann/-frau für ein Lehrverhältnis mit einer Ausbildungsdauer von 3 Jahren ab Sommer 2008.

Sehr gute Schul- und Allgemeinbildung sowie Computerkenntnisse, Einsatzbereitschaft, Teamgeist und eine selbstständige Arbeitsweise werden vorausgesetzt. Die Arbeitszeiten werden im Rahmen des Vorstellungsgesprächs geklärt. Interesse?

Dann sende bitte deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto, Zeugniskopien) vorzugsweise per e-mail an spichler@rauchenzauner.at oder an H. Rauchenzauner KG., zH Frau Simone Pichler, Mühlberg 5, 4890 Frankenmarkt.





Gesunde Gemeinde

Stammtisch für pflegende Angehörige

DO, 03.04.2008, 19:00 Uhr
Gasthaus Rauchenschwandner
Vortrag: „DEMENZ“ – in einer anderen Welt
Vortragender: DGKP Helmut Lehner

Blutspendeaktion



15. – 17.04.2008,
jeweils von 15:30 – 20:30 Uhr, Volksschule Vöcklamarkt
Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 6 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.
Spende Blut – Rette Leben!

Bewegungsprogramm April 2008

Pilates

– kräftigt den Körper von innen nach außen, vor allem die Körpermitte und tiefe Rückenmuskulatur.

Ein regelmäßiges Training verbessert die Haltung und Beweglichkeit. Gleichzeitig werden muskuläre Dysbalancen ausgeglichen.

Beginn: Do., 10.04.2008

Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr

Ort: Alten- u. Pflegezentrum daHeim, Bewegungsraum

Kosten: EUR 50,-/7 EH

Leitung u. Anmeldung:

MMag Karin Pötzelsberger,

dipl. Sportwissenschaftlerin

Tel. 07682/31 82 und 0650/318 22 00 oder

karin.poetzelsberger@gmx.at

Gesunde Küche

ASIATISCHE KÜCHE – Grundzubereitung der asiatischen Küche

Termin: Fr., 11.04.2008 u. Fr., 18.04.2008

Zeit: 18:30 Uhr/je 4 KE

Ort: Schulküche in der Hauptschule Vöcklamarkt

Kosten: EUR 20,-/2 Abende, plus Kochbeitrag

Anmeldung: VB Anton Zauner, Tel. Nr. 07682/28 80

„Vöcklamarkter Gesundheitstage“

Sonntag, 20. April (bei Schlechtwetter am 27. April)

„BEWEGTER TAG FÜR GROSS UND KLEIN“

Themenwanderung „Schloss Walkering“

Route: Herrnsteg - Aierzelten - Gries - Walkering - Spielberg - entlang der B1 bis zur Bahnunterführung - Dr.-Scheiber-Straße - Gemeindeamt

Treffpunkt: Gemeindeamt, 13:30 Uhr

Dienstag, 22. April

„ZAPPELPHILIPP“ (AHDS-Syndrom)

es gibt viele Kriterien zur Beurteilung der Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörung. Dieser Vortrag gibt Eltern Tipps wohin sie sich nach der ärztlichen Diagnose wenden und wie sie ihre Kinder selbst unterstützen können. Referentin: Dr. Barbara Reiterer, Schulärztin und Psychotherapeutin; Ort: Volksschule, 19:00 Uhr

Mittwoch, 23. April

„DIE RICHTIGE KOST FÜR JEDES LEBENSALTER“

Vortrag über gesunde Ernährung mit Kostenproben

Referent: Eugen Schumacher, Küchenchef des Alten- und Pflegezentrums

Ort: Alten- und Pflegezentrum Vöcklamarkt, 19:00 Uhr

Anmeldung beim Gemeindeamt erforderlich

Tel. Nr. 07682/2655-11

Donnerstag, 24. April

„GUT ZU FUSS EIN LEBEN LANG“

X-Beine, Platt- und Senkfuß, Hallux, Fersensporn...

Fehlbelastungen erkennen und beheben.

Referent: Stefan Huber, Physiotherapeut

Ort: Volksschule, 19:00 Uhr

Freitag, 25. April

„HEIL-/GEWÜRZKRÄUTER UND DEREN ANWENDUNG“

Referent: Johann Illig

Ort: Gasthaus Rauchenschwandner, 19:00 Uhr

Dienstag, 29. April

„PSYCHOHYGIENE“

Psychohygiene bedeutet, unser Innenleben zu pflegen, mit sich sorgsam umzugehen und das Selbstwertgefühl zu stärken.

Referenten: Dipl.-Päd. Helga Teml & Dr. Hubert Teml

Ort: Pfarrsaal Vöcklamarkt, 19:00 Uhr

Unkostenbeitrag je Vortrag: EUR 2,-

Veranstaltungen April 2008

Vom EnergieVERSCHWENDUNGshaus zum EnergieSPARhaus

Energiesparabend am Donnerstag, 10.04.2008, 19:30 Uhr
Sparkasse Frankenmarkt

Herr Ing. Fürstenberger vom OÖ. Energiesparverband referiert über „Neue Standards für alte Häuser“. Einfamilienhäuser, die älter als 20 Jahre sind, verbrauchen 70 % der Energie für die Beheizung, während bereits sanierte Häuser Einsparungen von bis zu 77 % verzeichnen.



Wir laden alle Interessierten herzlich ein.

KONZERT mit GOSPELS und SPIRITUALS

Samstag, 12.04.2008, 20:00 Uhr
Pfarrkirche Vöcklamarkt

Mitwirkende: Singkreis Vöcklamarkt-Pfaffing und
Band (Six David & Co)
Eintritt: freiwillige Spenden



Schmidhamer-Gaudibühne

Freitag, 18.04.2008, 20 Uhr
Samstag, 19.04.2008, 20 Uhr
Samstag, 26.04.2008, 15 Uhr, Gasthaus Bacchus in Schmidham

Die Schmidhamer-Gaudibühne spielt den Bauernschwank Urlaub
am Bauernhof ist „IN“
Bitte beachten Sie die Beilage!

Großer Buch-Flohmarkt

*Ein Kilo Bücher
nur EUR 1,50*

Freitag, 25.04.2008, 17 – 19 Uhr
Samstag, 26.04.2008, 9 – 11:30 Uhr, Pfarrsaal Vöcklamarkt

Das Team der Pfarrbibliothek freut sich auf Ihren Besuch!



21. Maibaumaufstellen der Sauzipfnachbarschaft

Donnerstag, 01.05.2008 ab 13:00 Uhr
Pizzeria Hintertürl

Bei Schlechtwetter am 3. oder 4. Mai



Apotheke Vöcklamarkt

Dr. Scheiberstr. 1 • Tel.: 07682/6265
mag.kahrer@apotheke-voecklamarkt.at

SCHÖNHEITSTAGE

28.04.08-30.04.08

Kosmetik individuell auf Sie
abgestimmt.

Wie reinige ich richtig?
Welche Pflege braucht meine Haut?
Welches Make-up steht mir gut?
Welche Farben sind im Frühling/
Sommer 2008 im Trend?

Wir beraten Sie gerne.
Holen Sie sich Ihre hochwertigen
Proben gratis. Um Terminverein-
barung wird gebeten.

FREITAGS:

Jeden Freitagvormittag:
Kostenlose professionelle Beratung
zum Thema Schüssler-Salze durch
Heidi Ehrenleitner.

Unsere Öffnungszeiten:

MO, DI, DO, FR:
07.45 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
MI, SA:
07.45 – 12.15 Uhr



Unfallträchtige Kreuzung an der B1 (Bum-Kreuzung)

Ich, **Horst Feichtenschlager, Kdt. der FF Vöcklamarkt**, habe auf Grund einiger Irrtümer u. Fehlinformationen in einer Rundschau-Ausgabe **Herrn Bürgermeister Anton Durchner** vehement vorgeworfen, zu wenig für eine Kreuzungsänderung bzw. einen Umbau, welcher die Verkehrssicherheit erhöhen könnte, zu unternehmen. Ich entschuldige mich hiermit öffentlich bei unserem Bürgermeister und Feuerwehrkameraden Anton Durchner gegen die ungerechtfertigten Vorwürfe und ersuche die Entschuldigung anzunehmen.

Anlässlich seines bevorstehenden Ruhestandes übermittle ich die besten Wünsche, Gesundheit u. Wohlergehen.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Horst Feichtenschlager
Kdt. der FF Vöcklamarkt





Österreichischer
Alpenverein



Ortsgruppe Vöcklamarkt

FRÜHJAHRPROGRAMM 2008

DO, 03.04.2008

Schihaupttour in der Silvrettagruppe

SO, 06.04.2008

Ausgangspunkt ist die Jamtalhütte (2165)

Gipfelmöglichkeiten Dreiländerspitz (3197),

Jamspitze (3078), Gamsspitz (3114),

Haagspitze (3029) und Augstenberg (3161)

Begleiter: Kinast Franz

SA, 19.04.2008

Kleiner Pyhrgas (2023) – Ennstaler Alpen

Aufstieg aus dem Winklerbachtal (900)

Begleiter: Kinast Franz

SA, 26.04.2008

Weitkar (1939) – Gosaukamm

Aufstieg vom Gosausee (940)

Begleiter: Becker Peter

Weitere Informationen entnehmen Sie dem Schaukasten in der ehemaligen Drogerie Pühringer.

ERSCHEINUNGSTERMIN der Gemeindezeitung

Die Gemeindefzeitung erscheint 1 x pro Monat zum Monatsende.
Redaktionsschluss ist jeweils der 15. für das Folgemonat.

14 Tage nehmen Bearbeitung, Druck und Postweg in Anspruch.

Bitte Veranstaltungen rechtzeitig bekannt geben!

Gerne berichten wir auch über das Vereinsleben unserer
Gemeinschaften aus der Gemeinde.

Kontaktadresse: sekretariat.strasser@voecklamarkt.ooe.gv.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Vöcklamarkt, Dr.-Scheiber-Straße 8, 4870 Vöcklamarkt, f.d.l.v.: AL

Wiesinger, Redaktion: Marktgemeinde Vöcklamarkt, Sekretariat, Tel. (07682) 2655-11,

Internet: www.voecklamarkt.ooe.gv.at, E-mail: gemeinde@voecklamarkt.ooe.gv

Druck: 1stcompany, 4870 Vöcklamarkt,

Verlagspostamt: 4870 Vöcklamarkt Herstellungsort: 4870 Vöcklamarkt

Redaktionsschluss: Folge 5/2008 – Dienstag, 15. April 2008